

Wasser für Wuppertal

Die WSW betreiben drei Wasserwerke:

Die Herbringhauser und Kerspe-Talsperre des Wupperverbandes liefern ihr Rohwasser für das Wasserwerk Herbringhausen. Dort wird es zu Trinkwasser aufbereitet.

Grundwasser und Rheinuferfiltrat aus tiefen Brunnen eines linksrheinischen Naturschutzgebietes wird im Wasserwerk Benrath aufbereitet.

Das Wasserwerk Fernwasserversorgung Große Dhünn-Talsperre (Wasserwerk Dabringhausen) wird von der WSW im Namen des Wupperverbands betrieben. Das Rohwasser kommt von der Trinkwassertalsperre „Große Dhünn-Talsperre“ welche dem Wupperverband gehört.

Die Trinkwasseraufbereitung ist je nach Wasserwerk unterschiedlich, aber immer exakt auf das jeweilige Rohwasser angepasst. Alle drei Wasserwerke sorgen dafür, dass immer genügend Wasser für die Stadt Wuppertal in einer hohen Qualität zur Verfügung steht.